

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Herausgebers	7
1. Einleitung	9
2. Beaulieus hugenottische Vorfahren	13
3. Beaulieus Familie, seine Jugend	24
4. Das politische Umfeld im Kurfürstentum Hannover vor den Befreiungskriegen	28
5. Bemerkungen zur Forstordnung und Forstorganisation im 18. Jahrhundert	35
6. Der junge Forstmann (1795–1813)	40
7. Beaulieu und Henriette Gräfin von Egloffstein	49
8. Die Misburger Jahre (1804–1815)	64
9. Beaulieu als freiwilliger Freiheitskämpfer	76
10. Das Beaulieusche Jägerkorps (1813–1816)	81
11. Beaulieus Berufung nach Hildesheim (1815–1816)	97
12. Erster Exkurs: Caroline Gräfin von Egloffstein wird Hofdame	109
13. Beaulieu an der Spitze des Forstwesens im Fürstentum Hildesheim (1816–1848)	115
14. Der Aufbau der Wälder	126

15. Beaulieu pachtet Marienrode (ab 1818)	140
16. Beaulieus Familie in Hildesheim und Marienrode	152
17. Zweiter Exkurs:	
Die Malerin Julie Gräfin von Egloffstein	158
18. Beaulieus gemeinnützige Aktivitäten	175
19. Orden und Ehrungen für Beaulieu	187
20. Beaulieus Dienstjubiläum und die Ehrenbürgerschaft Hildesheims	193
21. Anekdotisches aus Beaulieus Leben	202
22. Die letzten Jahre (ab 1848)	205
 Nachwort	 218
Danksagung	220
Quellen- und Literaturverzeichnis	222
Abbildungsnachweise	229
Biographische Notiz	231